

**MEDIZINPRODUKT
ANTIALLERGISCHE AUGENTROPFEN**

Visiomax Antiallergische Augentropfen mit dem natürlichen Wirkstoff Ectoin® reduzieren die durch Pollenflug oder andere Allergene (z. B. Hausstaub oder Tierhaare) verursachten Augenbeschwerden. Die Symptome äußern sich durch Augenjucken, gerötete oder tränende Augen.

Durch das in **Visiomax Antiallergischen Augentropfen** enthaltene Ectoin® wird ein wirksamer Schutzkomplex gebildet, der vor den schädlichen Einflüssen der Allergene schützt und die allergischen Symptome lindert. Die Augentropfen können auch vorbeugend eingesetzt werden. Sie fördern darüber hinaus die Regeneration der gereizten Bindehaut und schützen diese vor Austrocknung.

Ectoin® ist ein natürlicher Wirkstoff, der aus Mikroorganismen gewonnen wird, die in extremen Umgebungen (z. B. Geysiren, Salzseen, im Eis der Antarktis) leben. Um sich vor den dort herrschenden extremen Umweltfaktoren zu schützen, bilden die Mikroorganismen den Naturstoff Ectoin®, dessen außergewöhnliche Eigenschaften auch für den Menschen nutzbar sind.

Der Salzgehalt und der pH-Wert der Tropfen wurden so angepasst, dass **Visiomax Antiallergische Augentropfen** sehr gut verträglich sind. **Visiomax Antiallergische Augentropfen** sind frei von Konservierungsmitteln. Ein spezielles Herstellungssystem verhindert vor der Öffnung das Eindringen von Keimen in das Behältnis.

Zusammensetzung

Wasser, 1% Ectoin®, 0,6% Kochsalz, Citratpuffer.

Ein Augentropfen enthält ca. 0,035 ml Lösung (Inhalt reicht für ca. 14 Tropfen).

Dosierungsanleitung und Anwendung

Wenden Sie **Visiomax Antiallergische Augentropfen** immer nach dieser Anleitung an. Fragen Sie vor der Anwendung Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie sich nicht sicher sind. Falls vom Arzt nicht anders verordnet, beträgt die übliche Dosis für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren: Je nach Bedarf ein- bis mehrmals täglich 1–2 Augentropfen in jedes Auge einträufeln. Behältnis bei Gebrauch möglichst senkrecht halten. Zum Öffnen ein Behältnis vom Riegel abtrennen und durch Abdrehen des flachen Flügels öffnen. Zum Eintropfen den Kopf nach hinten neigen. Mit dem Zeigefinger einer Hand das Unterlid des Auges leicht nach unten ziehen und nach oben schauen. Mit der anderen Hand einen Tropfen der **Visiomax Antiallergischen Augentropfen** durch leichten Druck auf das Behältnis in den Bindehautsack dosieren. Das Behältnis darf dabei das Auge nicht berühren. Nach dem Eintropfen das Auge langsam schließen, um die Flüssigkeit möglichst gut zu verteilen. Danach die Prozedur am anderen Auge wiederholen.

Bei Kindern unter 10 Jahren sollten **Visiomax Antiallergische Augentropfen** durch einen Erwachsenen in den Bindehautsack eingeträufelt werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Über eine Anwendung während Schwangerschaft und Stillzeit liegen derzeit keine Erkenntnisse vor.

Fragen Sie vor der Anwendung Ihren Arzt oder Apotheker, falls Sie

- schwanger sind oder stillen,
- eventuell schwanger sein könnten.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Nach chirurgischen Eingriffen am Auge sollten **Visiomax Antiallergische Augentropfen** nur nach Rücksprache mit dem Arzt verwendet werden. Bei Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe sollten die Augentropfen nicht angewendet werden. Bei Auftreten einer allergischen Reaktion ist die Anwendung sofort zu beenden. Nur zur einmaligen Anwendung bestimmt, da **Visiomax Antiallergische Augentropfen** keine Konservierungsmittel enthalten. Nach dem einmaligen Gebrauch ist die im Behältnis verbleibende Restflüssigkeit zu verwerfen. Nicht verwenden bei beschädigtem Behältnis. **Visiomax Antiallergische Augentropfen** können zusammen mit Kontaktlinsen verwendet werden. Es sind keine Wechselwirkungen mit Kontaktlinsen bekannt. Wechselwirkungen mit anderen Augentropfen oder Augensalben sind nicht bekannt. Bei gleichzeitiger Anwendung von anderen Augentropfen oder Augensalben sollte immer ein zeitlicher Abstand von mindestens 15 Minuten eingehalten werden.

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen notwendig. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie an Krankheiten leiden, Allergien haben oder andere Medikamente anwenden. **Visiomax Antiallergische Augentropfen** sind gut verträglich. Regelmäßig auftretende oder anhaltende Nebenwirkungen sind nicht bekannt. In vereinzelten Fällen können **Visiomax Antiallergische Augentropfen** kurzfristige Augenreizung, okuläre Hyperämie oder Konjunktivitis verursachen. Sollten sich die Beschwerden verschlimmern oder länger anhalten oder sollten Sie Nebenwirkungen an sich beobachten, kontaktieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Sonstige Hinweise

Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums dürfen **Visiomax Antiallergische Augentropfen** nicht mehr verwendet werden. **Visiomax Antiallergische Augentropfen** enthalten Kleinteile, die von Kindern verschluckt werden können. Erstickungsgefahr. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

 Dr. Kleine Pharma GmbH, Opalstraße 1, D-33739 Bielefeld

CE 0481

Hergestellt in Deutschland ☎ 0800 3658633

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG
Carl-Metz-Strasse 1
DE-76185 Karlsruhe
www.dm.de/visiomax

Vertrieb in Österreich:
dm drogerie markt
AT-5071 Wals
www.dm.at

Inhalt: 10 x 0,5 ml (5 ml)

 Bitte beigefügte Gebrauchsinformation lesen.

 Bitte bewahren Sie **Visiomax Antiallergisches Augentropfen** zwischen 2 °C und 25 °C auf.

 Chargennummer und Verfallsdatum sind auf dem Ein-Dosis-Behältnis und der Falttschachtel-Unterseite aufgeprägt.

 Bitte keine beschädigten Ampullen verwenden.

 Nicht wiederverwendbar. Verbleibende Flüssigkeit in angebrochenen Ampullen bitte verwerfen.

 **STERILE A** Steriles Produkt durch aseptische Filtration.

Allergien – Volkskrankheit Nummer 1

Es wird geschätzt, dass in Deutschland mittlerweile mehr als 25 Millionen Menschen an Allergien leiden. Allergene können sowohl natürlichen als auch künstlichen Ursprungs sein. Beispiele sind Blütenpollen, Tierhaare, Insektengifte, Milben, Arzneimittel, Kosmetika, Nahrungsmittel (Eier, Milch, Früchte), Lebensmittelzusatzstoffe und Konservierungsstoffe. Als Ursache wird eine Schwächung des Immunsystems durch Umweltgifte, Schadstoffe und immer neue chemische Substanzen diskutiert.

Überreaktion des Immunsystems

Der Körper ist zum Schutz gegen krankmachende Stoffe mit einer wirksamen Abwehr, dem Immunsystem, ausgerüstet. Haut und Schleimhäute bilden den ersten Schutzschild gegen Eindringlinge. Ein Grund, warum sich gerade hier die meisten allergischen Reaktionen zeigen. Das Immunsystem analysiert die durchgedrun- genen Stoffe und bekämpft sie, damit diese den Organismus nicht schwächen können. Kommen diese Stoffe erneut in den Körper, werden sie wiedererkannt und können nun schneller zerstört werden. Der Körper ist immun geworden. Bei Allergikern funktioniert diese Immunreaktion nicht richtig. Der Körper beantwortet den erneuten Kontakt mit einer intensiven Reaktion, auch wenn die bekämpften Substanzen eigentlich gar nicht schaden.

Außerdem für Allergiker im Sortiment:

Antiallergisches Nasenspray

zur Vorbeugung und Linderung bei allergischen Beschwerden

Das gesunde Plus Antiallergisches Nasenspray mit dem natürlichen Wirkstoff Ectoin® reduziert die durch Pollenflug oder andere Allergene (z. B. Hausstaub oder Tierhaare) verursachten Schnupfensymptome. Die Symptome äußern sich in der Behinderung der Nasenatmung, durch Niesreiz sowie durch starke Absonderung von Nasensekreten („laufende Nase“).

Das im **Das gesunde Plus Antiallergischen Nasenspray** enthaltene Ectoin® bildet einen effektiven Schutzkomplex, der vor den schädlichen Einflüssen der Allergene schützt und die allergischen Symptome lindert. Das Nasenspray kann auch vorbeugend eingesetzt werden. Es fördert darüber hinaus die Regeneration der geschädigten Nasenschleimhaut.



Stand der Information: Mai 2017 / 044_REV07

29.0481.01
210043-01



• Papier aus vorbildlicher Waldwirtschaft und verantwortungsvollen Quellen
• Papier recyclebar

